

Sitzungsvorlage Nr. V/2011/0324

Zuständig: Fachbereich Bildung, Kultur, Sport
Verfasser: Dr. Margret Karras



Ahaus, 28.02.2011

Beratungsfolge

Schul- und Kulturausschuss	16.03.2011	TOP: 9	öffentlich
-----------------------------------	-------------------	---------------	-------------------

Beratungsgegenstand

Konzeption für das Kulturprogramm 2011/2012

Beschlussvorschlag

Der Schul- und Kulturausschuss nimmt die Konzeption zum Kulturprogramm 2011/2012 zustimmend zur Kenntnis.

Sachdarstellung

Im Zuge der Umbauarbeiten in der Stadthalle können hier ab Ende April 2011 keine Veranstaltungen mehr stattfinden. Für größere öffentliche Veranstaltungen in der Umbauzeit stehen folgende Veranstaltungsorte zur Verfügung:

- die Aula im Alexander-Hegius-Gymnasium
- der Fürstensaal im Schloss
- der Veranstaltungsraum im Dorothee-Sölle-Haus
- der Veranstaltungsraum in der Villa van Delden

Die genannten Räumlichkeiten erfüllen jedoch nicht die Standards der Stadthalle in Bezug auf die Anzahl der Sitzplätze und/oder die Größe der Bühne und deren technischer Ausstattung. Es stehen keine erhöhten Sitzreihen zur Verfügung und es können in keiner Spielstätte große Produktionen (Oper, Operette, Ballett, Musical, größere Theaterstücke) aufgeführt werden.

Dennoch ist die Verwaltung bemüht, auch in der Umbauphase ein auf die Veranstaltungsorte angepasstes Kulturprogramm anzubieten:

Die Abonnements der beiden Theaterringe werden in der Saison 2011/2012 ruhen, da die gewohnten Standards nicht geboten werden können. Als Ersatz werden für den genannten Zeitraum einzelne Veranstaltungen gebucht und den Abonnenten als besonderen Service vergünstigt angeboten. Ansonsten stehen alle Karten im freien Verkauf zur Verfügung. Die Verwaltung steht in Verhandlungen mit verschiedenen Tournée-theatern, die Programme, angepasst an die vorhandenen Spielstätten, anbieten werden.

Insgesamt soll durch die Veranstaltungen deutlich gemacht werden, dass es trotz des Umbaus keine veranstaltungsfreie Zeit in Ahaus gibt.

Finanzielle Auswirkungen☒ Ja☐ Nein

Die Haushaltsmittel in Höhe von 104.000 € für kulturelle Veranstaltungen sind im Haushalt 2011 eingestellt. Von dieser Summe wurden 52.300 € für die Theaterringsaison 2010/2011 eingeplant. Weitere Ausgaben werden sich aus den noch zu buchenden Veranstaltungen ergeben.